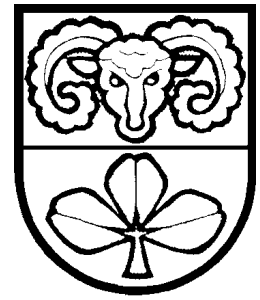


# Choufdorfer Infoposcht



---

Offizielles Informationsorgan der Gemeinde Kaufdorf  
Nr. 3 / 2012

---

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger

In der vorliegenden Infoposcht orientieren wir Sie über:

	<u>Seite</u>
<b>Der Gemeindepräsident hat das Wort .....</b>	<b>3</b>
<b>Der Gemeinderat hat.....</b>	<b>4</b>
<b>Termine 2012 .....</b>	<b>5</b>
<b>Termine 2013 .....</b>	<b>5</b>
<b>Entsorgungen 2012.....</b>	<b>5</b>
<b>Vignetten für 17-Liter Kehrichtsäcke sind wieder erhältlich!.....</b>	<b>6</b>
<b>Schule Kaufdorf: Brattig / August 2012 / Schuljahr 2012 / 2013 .....</b>	<b>6</b>
<b>Sportlich unterwegs mit unserem „Flyer“ .....</b>	<b>8</b>
<b>Wärmeverbund Kaufdorf: aktueller Projektstand .....</b>	<b>9</b>
<b>Regionalkonferenz Bern-Mittelland: Kant. Fördergelder dank Gebäudeenergieausweis .....</b>	<b>10</b>
<b>TOGEKA: Insekten .....</b>	<b>12</b>
<b>Newsletter vom Naturpark Gantrisch.....</b>	<b>12</b>
<b>Seniorenrat Kaufdorf .....</b>	<b>14</b>
<b>SV Kaufdorf: Sanierung Sportplatz .....</b>	<b>14</b>

**Volkstanz International im Gürbetal in Kaufdorf ..... 17**  
**Frauenverein Kaufdorf..... 18**  
**Pro Senectute Region Bern..... 19**  
**Schlusswort..... 20**



## Der Gemeindepräsident hat das Wort

Seit etwas mehr als einem halben Jahr habe ich nun den Vorsitz der Pflichten und Rechte der politischen Gemeinde Kaufdorf inne. Ich amte freiwillig. Ich habe mich für das Präsidium beworben und wurde in stiller Wahl gewählt. Sicher sind nicht alle meiner Meinung. Ich durfte bisher eine grosse Unterstützung aus der Bevölkerung erfahren. Dies ermöglicht einen offenen und ehrlichen Umgang miteinander. Die Geschäfte werden konstruktiv angegangen, gemeinsam vorangetrieben und gelöst. Mir macht es Freude, mit dem Gemeinderat zu gestalten, mit der Verwaltung abzuklären und mit der Bevölkerung die Themen zu erörtern.



Ein sehr spannendes und wichtiges Thema ist aktuell die Ortsplanungsrevision. Die Gefässe sind vom Kanton eindeutig vorgegeben. Gefüllt werden diese von der Gemeinde. Der Cocktail wird von mir mitgemixt. Viele andere Gemeinden sind auch am Mixen. In den Medien wird zu diesem Thema viel geschrieben. Brisant ist es, da heute Weichen für Morgen und für die nächsten Generationen gestellt werden. Die Entwicklungen, was gut ist und was nicht geht, wissen wir alle nicht. Bei der Erarbeitung der Ortsplanungsrevision ist es enorm wichtig, alle möglichen Standpunkte miteinzubeziehen. Wir müssen versuchen, eine Betrachtung von allen Seiten, aus verschiedenen Distanzen und Höhen zu haben. Die Fragestellungen müssen differenziert sein, Kompromisse müssen gemacht und erklärt werden.

Wenn wir die Unterlagen von der Vorprüfung durch das kantonale Amt für Gemeinden- und Raumordnung mit dem entsprechenden Bericht zurück erhalten, werden alle diese Dokumente und Pläne öffentlich aufgelegt. Dies ist eine wichtige Zeit, um zusammen zu diskutieren, warum und wieso. Wir wollen uns der Bevölkerung erklären und uns mit Ihnen austauschen - mit dem Ziel, Anpassungen und Änderungen zu verstehen. Was wird warum geändert, was bleibt wie es ist und wo kann in Zukunft wie gebaut werden.

Wenn wir danach an einer Gemeindeversammlung die Ortsplanungsrevision im Sinne der Planung verabschieden können, wird dies ein grosser Erfolg für die Gemeinde Kaufdorf sein. Von einer gewollten Planung werden wir alle etwas profitieren können.

Ich will Sie, werte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger ermuntern, aktiv mitzumachen und freue mich auf viele, gute und intensive Gespräche. Natürlich auch zu allen anderen Themen.

Der Gemeindepräsident  
Martin Meyer



## Der Gemeinderat hat

- einen Planungskredit für die Sanierung der Turnhalle über CHF 70'000 genehmigt. Diese Planung soll erst nach der Vorprüfung der Ortsplanungsrevision ausgelöst werden. Vorgesehen ist - unter Einbezug einer Arbeitsgruppe - gemeinsam mit dem Architekten ein Raumprogramm, die Projektdefinition und eine Arealplanung zu machen. Mit diesen Grundlagen arbeitet der beauftragte Architekt ein Sanierungs- und Erweiterungsprojekt Turnhalle aus. Das Projekt soll mit Bericht, Plänen und Kosten als Geschäft für die Kreditgenehmigung der Gemeindeversammlung vorgelegt werden; Termin Sommer 2013. Die Bauarbeiten sollen im Herbst 2014 abgeschlossen sein.
- das Investitionsprogramm 2012 - 2017 beraten und beschlossen. Dieses wird nun in die Finanzplanung einfließen.
- die Details für das Apéro vom Mittwoch, 12. September 2012, abgemacht. Eingeladen sind alle Behördenmitglieder und Angestellte der Gemeinde Kaufdorf.
- beschlossen, die Aktion bike2school der Lehrerschaft der Schule Kaufdorf auch dieses Jahr zu unterstützen.
- die Mitarbeiterinnen für das Tagesschulangebot angestellt, respektive die Arbeitspensen des Tagesschulpersonals an die Zahl der teilnehmenden Kinder angepasst.
- die Kreditabrechnung des Klettergerüsts „Maxi“ über CHF 22'958.90 genehmigt (Kredit CHF 24'000).
- den Voranschlag Integration und besondere Massnahme IBEM Region Gürbetal-Längenberg 2013 genehmigt.
- beschlossen, für die Tagesschule weiterhin im Schulhaus zu kochen.
- einen Kredit von CHF 30'000 für den Ausbau des Dachzimmers zur Schulbibliothek genehmigt.
- beschlossen, die Mietzinse der Vermietobjekte entsprechend der Senkung des Leitzinses erneut nach unten anzupassen.
- an der Befragung der Regionalkonferenz Bern-Mittelland zu den Themen Altersplanung und vernetzte Sozialpolitik teilgenommen.

- beschlossen, die Tagesschule ab Schuljahr 2012/13 jeweils Donnerstags mit einem Mittags- und einem Nachmittagsmodul zu führen.
- an den Mitwirkungen teilgenommen zu:
  - öffentlicher Verkehr - Angebotskonzept 2014 – 2017
  - Änderung Postautolinie Wichtrach-Gerzensee-Toffen an die S-Bahn in Kaufdorf
  - Änderung Postautolinie Riggisberg-Toffen/Thurnen.

## Termine 2012

### Gemeindeversammlung 2012:

Mittwoch, 5. Dezember 2012



## Termine 2013

### Gemeindeversammlungen

Dienstag, 11. Juni 2013 und  
Mittwoch, 4. Dezember 2013

### Neuzuzügerbegrüssung

Mittwoch, 29. Mai 2013

### Jungbürgerfeier

Freitag, 21. Juni 2013

## Entsorgungen 2012

**Papiersammlung:** Donnerstag, 18. Oktober 2012

**Kehrrichtabfuhr:** **Jeden Freitag**

**Sperrgut:** Die Sonderabfuhr für Sperrgut wurde bis auf Weiteres aufgehoben. Sperrgutstücke können ab sofort der wöchentlichen Abfuhr (mit den üblichen Gebührenmarken versehen) abgegeben werden.

**Grünabfuhr:** **Bis und mit November 2012, zwei Mal monatlich, jeweils am 1. und 3. Montag im Monat:**

Montag, 3. und 17. September 2012

Montag, 1. und 15. Oktober 2012

Montag, 5. und 19. November 2012

Preise:	Container	Jahresmarken	Einzeln
	140 Liter	Fr. 63.--	Fr. 9.-- (1 x 9.-)
	240 Liter	Fr. 126.--	Fr. 18.-- (2 x 9.-)
	800 Liter	Fr. 315.--	Fr. 45.-- (5 x 9.-)

Die Grünabfuhr-Jahresmarken können bei der Gemeindeverwaltung und bei der Metzgerei Anderegg bezogen werden.



## Vignetten für 17-Liter Kehrichtsäcke sind wieder erhältlich!

Der Gemeinderat hat - aufgrund entsprechender Nachfragen - beschlossen, in Art. 1 der Gebührenverordnung zum Abfallreglement, auf den 1. September 2012 wieder eine Sackgebühr für **17-Liter-Kehrichtsäcke** einzuführen.



Art. 1 dieser Gebührenverordnung lautet neu:

Sackgebühren gemäss Art. 3 Abs. 1 und 2 des Abfall-Gebührentarifs:

17 Liter / 2 kg Sperrgut	Fr. 1.00
35 Liter / 5 kg Sperrgut	Fr. 2.00
60 Liter / 10 kg Sperrgut	Fr. 3.50
110 Liter / 18 kg Sperrgut	Fr. 6.30

Die wieder eingeführten (orangefarbenen) Gebührenmarken für 17-Liter-Kehrichtsäcke werden ab Ende August 2012 bei den Verkaufsstellen Gemeindeverwaltung, Poststelle und Metzgerei Anderegg in Kaufdorf, auf Bogen zu 5 Stück erworben werden können.



Schule Kaufdorf, Dorfstrasse 12, 3126 Kaufdorf  
031 809 04 72, [schule.kaufdorf@bluewin.ch](mailto:schule.kaufdorf@bluewin.ch)

---

## Schule Kaufdorf: Brattig / August 2012 / Schuljahr 2012 / 2013

Liebe Leserin, lieber Leser

Gerne möchten wir Sie über Alltägliches und Neues aus unserer Schule informieren.

### Projektwoche

Im Juni fand die Projektwoche zum Thema „Buch“ statt. Obwohl einige Schülerinnen und Schüler diesem Thema eher skeptisch gegenüberstanden, fand die Projektwoche grossen Anklang bei den meisten Kindern. Es wurden unterschiedlichste Projekte im Namen des Buches angeboten. Die Kinder (vom Kindergarten bis zur 3. Klasse) konnten Zirkusnummern einstudieren, sich als Detektive betätigen, selber Bücher herstellen und natürlich Bücher anschauen.

Die Schülerinnen und Schüler der 4. – 6. Klasse bastelten verschiedene Szenen aus Büchern in Schachteln, es wurden Anfänge von Büchern auf Band aufgenommen und es entstand eine Comicsammlung. Höhepunkt der Woche war der Besuch des Schriftstellers Lorenz Pauli. Dieser fesselte die Kinder während mehr als einer Stunde mit seinen Geschichten.

### **Schulfest**

In diesem Jahr war das Wetter nur zum Teil auf unserer Seite. Anfangs regnete es ein bisschen, die Sonne konnte sich aber dann doch durchsetzen und für die Spiele und das Fussballmatch am Nachmittag blieb es trocken. Genau zur Essenszeit regnete es in Strömen, trocknete dann aber schnell wieder und blieb bis spätabends trocken. Beim traditionellen Fussballspiel zwischen den Schülerinnen und Schülern der 6. Klasse und den Lehrerinnen und Lehrern sowie den Mitgliedern der Schulkommission hatten die Erwachsenen kaum eine Chance gegen die Kinder. Luca Schären schoss für die 6. Klässler 5 Tore, die Erwachsenen konnten immerhin 2 Tore erzielen. Nach dem Fussballspiel und dem offiziellen Teil konnte man noch einmal die Schülerbands anhören.

Mit dem Stand der 1. Klasse konnten **CHF 422** gesammelt werden, die nun dem Regenwald zugutekommen. Vielen Dank für Ihren Beitrag.

### **Zweite Kindergartenklasse**

Die zweite Kindergartenklasse konnte ein gutes Schuljahr in den ehemaligen Räumlichkeiten der Bibliothek verbringen. Auch im nächsten Schuljahr werden zwei Kindergartenklassen bestehen bleiben.

### **Tagesschule**

Auch im 2012/13 können wir die Tagesschule durchführen. Sie wird am Donnerstag mit dem Modul Mittag und Nachmittag geführt. Es können weiterhin Kinder angemeldet werden.

Frau Annemarie Fernandez hat auf Ende Schuljahr 2011/12 als Köchin der Tagesschule gekündigt. Wir danken ihr ganz herzlich für ihren langjährigen Einsatz und wünschen ihr alles Gute. Als neue Köchin dürfen wir ab August 2012 **Frau Jacqueline Reber** in der Tagesschule Kaufdorf begrüßen.

### **Bike to School**

Wie jedes Jahr machen die Lehrkräfte auf freiwilliger Basis am Projekt Bike2school mit. Die Personen sind aufgefordert, mit dem Velo in die Schule zu fahren. Die gesammelten Kilometer werden in einen Geldbetrag umgerechnet und einer Umweltorganisation gespendet. Im letzten Jahr konnten so CHF 260 an die Sammlung für die Dürrekatastrophe in Afrika gespendet werden.

## Demission Andrea von Bergen

Andrea von Bergen war während den letzten 3 Jahren als Kindergärtnerin in Kaufdorf tätig. Sie hat letztes Jahr mit dem Studium zur Heilpädagogin begonnen und verlässt Kaufdorf, um in Schwarzenburg eine Stelle als Heilpädagogin anzufangen.

Wir freuen uns, dass ab August 2012 **Frau Denise Leuenberger** das Pensum von Frau von Bergen übernehmen wird. Wir heissen sie herzlich willkommen und wünschen ihr einen guten Start in Kaufdorf.

## Anstellungen Schuljahr 2012/2013

Herr Noah Gschwind (Klassenlehrer 5./6. Klasse) wird nach einem Zivildiensteinsatz bis November 2012 einen unbezahlten Urlaub bis Ende dieses Schuljahr beziehen. Frau Anne Bosen kann nochmals für ein Jahr eine Stellvertretung übernehmen.

Frau Katrin Breuer (Schulleitung) wird ab August Mutterschaftsurlaub mit anschliessendem unbezahlten Urlaub bis Ende Schuljahr 2012/13 beziehen. **Frau Petra Schläfli Marti** wurde als Stellvertreterin gewählt. Wir freuen uns über diese Wahl und wünschen ihr ein gutes Jahr in Kaufdorf.

Für die SCHULE KAUFDORF

Anna Gruber

---

## Sportlich unterwegs mit unserem „Flyer“

Bekanntlich besitzt unsere Gemeinde ein Elektrovelo "Flyer", welches wir als Hauptpreis im Minergie-Rating gewonnen haben. Dieses Elektrobike steht den Einwohnerinnen und Einwohnern von Kaufdorf kostenlos zur Verfügung. Seit Mitte Jahr wird unser "Flyer" auch rege benutzt und eine frühzeitige Reservation lohnt sich.



Der "Flyer" ist bis 31. Dezember 2013 bei Stebis's Check Point in Burgistein stationiert. Die Benutzung für Einwohnerinnen und Einwohner von Kaufdorf ist kostenlos. Auf Wunsch können zusätzliche Elektrobikes gemietet werden. Das Elektrovelo kann unmittelbar bei der Station Burgistein übernommen werden. Die Reservation ist über folgende Telefonnummern möglich: 033 356 12 33 / 033 356 02 21.



## **Wärmeverbund Kaufdorf: aktueller Projektstand**

**Der Traum vom nachhaltigen Heizen geht weiter: Die Arbeitsgruppe Wärmeverbund Kaufdorf hat entschieden, das Projekt mit einem Contractor zu realisieren.**

Unter Contracting versteht man eine ganzheitliche und nachhaltige Dienstleistung für die Lieferung von Energie, so wie sie der Kunde benötigt. Contracting ist demnach ein vertraglich festgelegtes Energiekonzept zwischen einem Contractor (= ausführendes Unternehmen) und dem Contractingnehmer (= Kunde bzw. Auftraggeber). Dabei übernimmt der Contractor die Finanzierungs- und Betriebsführungskosten sowie auch den Bau und die Betriebsführung der Anlage.

Als Contracting-Partner hat die Arbeitsgruppe die Firma **Energie Wasser Bern** (ewb) ausgewählt. Energie Wasser Bern zeichnet sich aufgrund ihres einfachen Preismodells für den Wärmebezug und die vollständige Übernahme der Investitionskosten als Contractor aus.

Die Arbeitsgruppe konnte am Informationsanlass vom 22. August 2012 die Firma Energie Wasser Bern begrüssen. Sie haben das Projekt aus ihrer Sichtweise präsentiert und den Anwesenden die noch offenen Fragen zum Projekt beantworten können.

### **Meilensteine - Terminplanung**

- Akquisition Vereinbarungen Wärmebezug: Versand September 2012, zurück an EWB Januar 2013
- Projektentscheid Februar 2013, Start Ausarbeitung Bauprojekt
- Bau Herbst 2013 bis Herbst 2014
- Wärmelieferung Wärmeverbund Herbst 2014

### **Auskünfte**

Die sämtlichen, bereits publizierten Informationen zum Wärmeverbund Kaufdorf sind unter [www.kaufdorf.ch](http://www.kaufdorf.ch) > Wärmeverbund abrufbar. Gerne dürfen Sie sich auch an Energie Wasser Bern oder an die Arbeitsgruppe des Wärmeverbundes wenden:

- **Energie Wasser Bern**  
Herr Anton Locher, Projektleiter, Monbijoustr. 11, Postfach, 3001 Bern,  
[anton.locher@ewb.ch](mailto:anton.locher@ewb.ch), [www.ewb.ch](http://www.ewb.ch)
- **Wärmeverbund Kaufdorf**  
c/o Cristina Zingg, Husmatt 4, 3126 Kaufdorf, [cristina-zingg@bluewin.ch](mailto:cristina-zingg@bluewin.ch)



## **Regionalkonferenz Bern-Mittelland: Kant. Fördergelder dank Gebäude- energieausweis**

**Der Kanton Bern unterstützt Gebäudesanierungen nach energetischen Gesichtspunkten. Um in den Genuss der Fördergelder zu kommen, muss ein Gebäudeenergieausweis (GEAK) erstellt werden. Dieser gibt Auskunft über Zustand und Optimierungspotential des Gebäudes.**

Steigende Energiepreise, eine grössere Unabhängigkeit von fossilen Energien und der geplante Atomausstieg: Es gibt viele Gründe, in Energieeffizienz und erneuerbare Energien zu investieren. Hausbesitzer, welche ihre Liegenschaft energieeffizient sanieren, können auf kantonale Fördermittel zählen. So unterstützt der Kanton Bern Holzheizungen, Wärmeverbunde, Sonnenkollektoren oder den Ersatz von Elektroheizungen. Die Höhe der Beiträge ist abhängig von Art und Umfang der Massnahmen.

Die Fördergelder sind an den so genannten Gebäudeenergieausweis der Kantone – kurz GEAK – gekoppelt. Nur wer für seine Liegenschaft einen GEAK ausstellen lässt, hat Anspruch auf die Gelder. Der GEAK gibt – analog wie die Energieetikette für Kühlschränke oder Autos – Auskunft darüber, wo ein Haus energetisch steht. Der GEAK unterscheidet zwischen der Gebäudehülle und der Gesamt-Energieeffizienz der Liegenschaft. Er liefert eine Bestandaufnahme und zeigt gleichzeitig auf, in welchen Bereichen Anstrengungen für mehr Energieeffizienz Erfolg versprechend sind. Da der GEAK Aussagen zu den anfallenden Heizkosten zulässt, wird er zunehmend bedeutend bei der Vermietung oder beim Verkauf von Liegenschaften.

Während bei Teilsanierungen der normale GEAK ausreicht, lohnt es sich bei einer Gesamtsanierung, einen Beratungsbericht zum GEAK erstellen zu lassen. Dieser gibt im Detail Auskunft über Massnahmen, Potentiale und Wirtschaftlichkeitsberechnungen. Die Erstellung des Berichts wird ebenfalls finanziell unterstützt. Damit bei einer energetischen Gesamtsanierung Fördergelder ausbezahlt werden, muss sich die Liegenschaft dank den Massnahmen um mindestens zwei GEAK-Kategorien verbessern.

Nebst dem Kanton unterstützt auch der Bund im Rahmen des Gebäudeprogramms energetische Sanierungen. Zudem gibt es Beiträge von Energieversorgern und Finanzierungsangebote Privater. Die Seite [www.energiefranken.ch](http://www.energiefranken.ch) liefert einen nach Wohnort aufgeschlüsselten Überblick der jeweiligen Förderangebote.

## Wie komme ich zu den Fördermitteln?

1. Optional: Die öffentlichen Energieberatungsstelle Bern-Mittelland bietet eine kostenlose Vorgehensberatung an, Beratungen vor Ort sind kostenpflichtig ([www.energieberatungbern.ch](http://www.energieberatungbern.ch)).
2. Experten zur Erstellung des GEAK hinzuziehen ([www.geak.ch](http://www.geak.ch)).
3. Fördergesuch ausfüllen und frühzeitig beim Kanton einreichen (Gesuche unter [www.bve.be.ch](http://www.bve.be.ch) → Energie → Fördermittel Energie).
4. Planung und Umsetzung der Massnahmen.
5. GEAK nach Realisierung erstellen lassen (bei Gesamtsanierungen).
6. Gesuch zur Auszahlung der Fördermittel beim Kanton einreichen.

### GEBÄUDEENERGIEAUSWEIS DER KANTONE - GEAK



Gebäudekategorie: Mehrfamilienhaus	
Baujahr: 1970	
Adresse: Kurstrasse 11 4010 Basel	
EGID: 987654321	Nr. BL-14365378-01

**Bewertung**

sehr energieeffizient



wenig energieeffizient

**Effizienz Gebäudehülle**

F

**Effizienz Gesamtenergie**

E

Kenndaten:	Beglaubigung:
Effizienz Gebäudehülle: 104 kWh/m <sup>2</sup>	Ausstellungsdatum: 31.08.2009
Effizienz Gesamtenergie: 322 kWh/m <sup>2</sup>	Aussteller (Experte):
Energiekennzahl Wärme: 154 kWh/m <sup>2</sup>	Stempel, Unterschrift
CO <sub>2</sub> -Emissionen: 104 kg/m <sup>2</sup>	

**Endenergiebedarf pro Jahr**

Wärmeeinheiten: kg Öl

Wärmeeinheiten: kWh

Obige Elektrizität: Der Elektrizitätsverbrauch kann durch gezielte Massnahmen verbessert werden.



Seite 1/4

*Für Förderbeiträge unverzichtbar: der GEAK. (zvg)*

## TOGEKA: Insekten

Bei Notsituationen infolge Insekten werden **ab Oktober 2012** folgende Personen durch die Rettungszentrale direkt alarmiert:

Bienen

Jäggi Peter  
(Bieneninspektor),  
Thunstr. 27, Toffen  
079 363 07 24 (keine Fixnummer!)

Wespen/Hornissen

Allemann Michael  
Ungeziefer- und Schädlingsbekämpfung  
Spiez und Bern (u.U. auch Bienen)  
033 654 71 70 oder 031 381 09 55

Weitere Dienstleistungen (kein direkter Kontakt erstellt):

[www.isspestcontrol.ch](http://www.isspestcontrol.ch)

Röthlisberger Walter, Rubigen  
079 473 40 18

[www.rentokil.ch](http://www.rentokil.ch)

Schädlingsbekämpfung 0800 728 237



---

## Newsmail vom Naturpark Gantrisch



Liebe Leute von Nah und Fern

Ab sofort sind wir in unseren neuen Räumlichkeiten im Schloss Schwarzenburg zu finden. Wir freuen uns, wenn Sie uns im - nach und nach entstehenden - Parkzentrum besuchen.

## Grillieren für Kenner

Erstmals wurden die Grillstellen im Naturpark erfasst und mit Bildern und genauen Lageplänen auf der Website publiziert. In der Nähe von Kaufdorf sind folgende Grillplätze vorhanden:

- Belp, Cholholz
- Riggisberg, im Wäldchen bei der Kiesgrube, 700 m nordöstlich vom Spital (10 min. Fussweg ab Spital)
- am Gürbetaler Höhweg, Waldrand Wyssestei, mit Sicht auf das Gürbetal, den Thunersee und den Alpen
- Mühlethurnen, Graben (Wald), ab Bahnhof Thurnen ca. 500 m entfernt

Detaillierte Angaben zu den verschiedenen Brätlistellen sind unter [www.gantrisch.ch/services/grillstellen](http://www.gantrisch.ch/services/grillstellen) ersichtlich.

Der Naturpark Gantrisch bietet viele Möglichkeiten zum Grillieren. Besonders praktisch dank der «Naturpark Grill-Päckli», die bei der Metzgerei Schwander erhältlich sind und den «Naturpark Picknick-Päckli» vom Restaurant Schwarzenbühl.

Zusammen mit Bus alpin und den Brätli- und Picknick-Päckli ergibt sich ein umfassendes Angebot für Gäste des Naturparks.

## Erlebnis im Paket

Ob zu Fuss in den Fusstapfen Vrenelis nach Guggisberg, mit dem Elektrovelo zum Seilpark oder mit einem Jäger auf Wildschau – im Naturpark Gantrisch gibt es auch dieses Jahr tolle Erlebnispakete für Wandergruppen, Lager, Senioren, Familien und alle anderen.

**Noch viel mehr** gibt es auf unserer Website [www.gantrisch.ch](http://www.gantrisch.ch)

Förderverein Region Gantrisch

### Naturpark Gantrisch

Schloss, Schlossgasse 13,

3150 Schwarzenburg

Tel +41 (0)31 808 00 20

[info@gantrisch.ch](mailto:info@gantrisch.ch)

[www.gantrisch.ch](http://www.gantrisch.ch)

**BERN**   

---

**Gantrisch**



## Seniorenrat Kaufdorf



### Einladung

zur Veranstaltung „**Zwäg ins Alter**“

Freitag, 28. September 2012, 14.30 Uhr im Gemeindesaal Kaufdorf

### Programm:

- Vorstellung des Seniorenrats  
*Zweck, Mitglieder*
- Umfrage vom Februar 2012  
*Ergebnis, Diskussion, weiteres Vorgehen*
- Vortrag von Frau C. Rhein (PS Region Bern) zum Projekt „Zwäg ins Alter“  
*Bewegung und Sturzprävention*
- Kaffee und Kuchen

Eingeladen sind alle Bewohnerinnen und Bewohner 60+ von Kaufdorf.  
Wir freuen uns sehr auf diesen ersten gemeinsamen Anlass!

*der Seniorenrat*

## SV Kaufdorf: Sanierung Sportplatz



***Der Fussballplatz in Kaufdorf muss saniert und erneuert werden. Zusammen mit dem Gemeinderat wird zurzeit die Umsetzung vorbereitet. Der SVK hofft auf einen Baustart im 2013.***

Der Sanierungsdruck ist weiterhin sehr hoch und nimmt ständig zu. Die Infrastruktur für die Durchführung der gegen 100 Heimspiele und Turniere pro Jahr genügt bei weitem nicht mehr. Seit rund fünf Jahren plant deshalb ein Projektteam die Sanierung des Fussballplatzes.

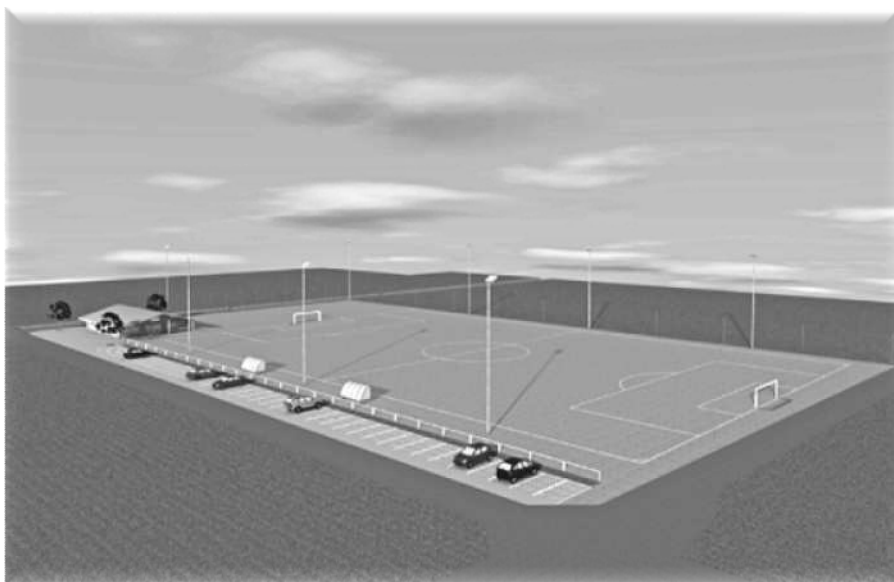
### Der Verein

Kurzporträt des Fussballklubs im mittleren Gürbetal:

- ein gut funktionierendes Jugendprojekt seit 35 Jahren
- 160 Junioren und 60 Aktive (über 300 Vereinsmitglieder), 13 Teams
- die Jugendlichen können in "ihrem" Tal Fussball spielen
- positive Vereinskultur fördert das Zusammenleben
- 23 Trainer, 10 Vorstandsmitglieder, 3 Schiedsrichter, 1 J+S Coach und viele weitere Helferinnen/Helfer

### Projektpläne

Die Projektpläne für die Erneuerung des Fussballplatzes liegen seit längerer Zeit vor. Der SVK will eine Gesamtanierung vornehmen und die ganze Anlage instand stellen. Priorität hat der Neubau des Klubhauses und die Beleuchtung des Fussballfeldes. Die Pläne sind auf der SVK-Website abrufbar.



## Rechtliche Grundlage

In der laufenden Ortsplanungsrevision ist eine Zone für Sport und Freizeit vorgesehen. Der Fussballplatz bleibt somit am bestehenden Standort erhalten. An der Gemeindeversammlung - voraussichtlich in der ersten Jahreshälfte 2013 - wird die Kaufdorfer Bevölkerung abschliessend entscheiden. Der SVK hofft natürlich auf Zustimmung zur Zone. Erst dann liegt die rechtliche Grundlage für das Einreichen des Baugesuchs vor.

## Finanzierung

Die SVK Finanzgruppe ist seit längerer Zeit an der Arbeit. Es finden Gespräche statt, Briefe und Gesuche werden eingereicht, Adressaten angeschrieben, eine Sponsoring-Broschüre ist erstellt... die Sicherstellung der nötigen Gelder wird den Verein weiterhin stark beschäftigen.

Mit den umliegenden Gemeinden wurde der Kontakt ebenfalls hergestellt. Bereits haben fünf Gemeinden einen finanziellen Beitrag zugesichert oder in Aussicht gestellt. Diese ausserordentliche Unterstützung ist sehr erfreulich.

Auch die Gemeinde Kaufdorf wird sich finanziell beteiligen. Der Sportplatz wird zusätzlich von der Schule für Turnunterricht oder Projektwochen genutzt. Er steht der ganzen Bevölkerung für das freie Spielen zur Verfügung.

Der SV Kaufdorf ist auf jede weitere finanzielle Unterstützung angewiesen. Besten Dank allen Sponsoren und Spendern!



## Agenda

- 2012 - 2013 Finanzierung sicherstellen, Genehmigung Ortsplanung, Detailprojekt liegt vor
- 2013 - 2014 Baugesuch einreichen, Baustart, Eröffnung

## Fazit

Der Baubeginn und die Eröffnung rücken näher. Weiterhin braucht es viel freiwilliges Engagement und eine gute Zusammenarbeit mit allen Beteiligten.

Der neue Fussballplatz ist auf Kurs!

Kontakt: SV Kaufdorf, Andreas Meyer

Web: [www.svkaufdorf.ch](http://www.svkaufdorf.ch)

Mail: [infrastruktur@svkaufdorf.ch](mailto:infrastruktur@svkaufdorf.ch)

Tel: 079 798 70 01



## Volkstanz International im Gürbetal in Kaufdorf

Wir tanzen wieder während des Wintersemesters. Der Spass an Musik aus aller Welt und die Bewegungsfreude stehen im Vordergrund. Wir tanzen vor allem Kreistänze, aber

auch Paartänze, aus Nord und Süd, von West bis Ost.

**Für neu Interessierte:** Schnuppern am ersten Kursabend

**Wo:** In der Aula des Schulhauses Kaufdorf

**Wann:** Immer am Mittwoch, 20.00 bis 21.45 Uhr,  
vom 17. Oktober – 12. Dezember 2012 und  
vom 9. Januar - 27. März 2013

## Informationen und Anmeldung :

Regina Liebi-Ulrich, Auweg 9, 3661 Uetendorf, Tel. 033 345 34 75,

E-Mail : [r.liebi@hispeed.ch](mailto:r.liebi@hispeed.ch)

# FRAUEN VEREIN KAUF DORF

## **Frauenverein Kaufdorf**

Mediation ist das Bemühen um eine gütliche, aussergerichtliche Konfliktbeilegung aufgrund freiwilliger Bereitschaft aller Beteiligten. So lautet die Definition des Begriffes Mediation. Doch wie kann uns Mediation bei der Bewältigung von Konflikten im Alltag helfen? Dies ist das Thema eines vom Frauenverein Kaufdorf organisierten Vortrages.

### **Mediation im Alltag – Vermittlung zur Lösung von Konflikten**

**Donnerstag, 13. September 2012 um 20.00 Uhr im Gemeindesaal Kaufdorf**

Frau Monika Arber aus Rümligen ist ausgebildete Mediatorin SDM-FSM. Sie wird uns durch diesen Abend führen und uns die Möglichkeiten und Grenzen der Mediation aufzeigen. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Flugblatt, welches in alle Haushalte verteilt wird. Sie sind alle herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei. Es gibt eine Kollekte.

### **Mitglied werden beim Frauenverein Kaufdorf? – Nichts einfacher als das!**

Unser Verein ist ein Verein für Frauen – und Männer – jeden Alters, parteipolitisch und konfessionell neutral, welcher die zwischenmenschlichen Beziehungen pflegt und sich in ganz unterschiedlicher Weise für die Dorfbevölkerung einsetzt.

Zögern Sie also nicht länger und machen Sie mit in einem aktiven Verein zum Wohle der Bevölkerung Ihrer Wohngemeinde! Wir freuen uns auf Sie!

[frauenverein-kaufdorf@bluewin.ch](mailto:frauenverein-kaufdorf@bluewin.ch)  
[www.frauenverein-kaufdorf.ch](http://www.frauenverein-kaufdorf.ch)



## **Pro Senectute Region Bern**

### **Fach- und Dienstleistungsorganisation für Fragen rund ums Alter**

**Ortsvertretung:** Maja Deutschle  
Tel. 031 809 28 25



### **Pro Senectute Bern: Antworten zu Fragen rund ums Alter**

Wie kann ich meinen Alltag besser gestalten? Meine AHV-Rente reicht nicht aus – wie weiter? Wann hat meine Mutter Anspruch auf Ergänzungsleistungen? Das Team des Sozialdienstes der Pro Senectute Region Bern gibt Antworten auf Ihre Fragen rund um die Themen Finanzen, Wohnen, Gesundheit oder Lebensgestaltung. Die Beratungen (je nach Situation auch Hausbesuche) sind vertraulich und kostenlos.

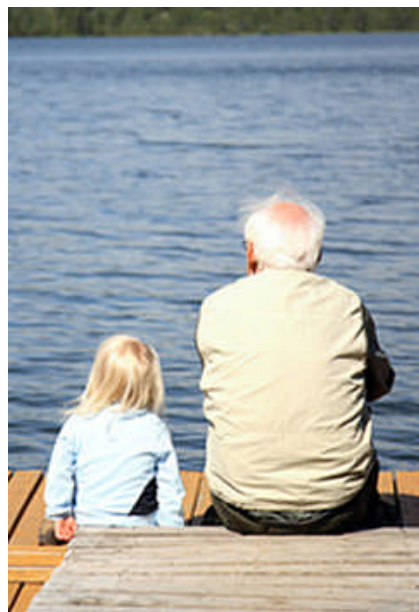
Antworten zu Fragen rund ums Alter:  
**Pro Senectute Region Bern, 031 359 03 03,**  
**[www.pro-senectute-regionbern.ch](http://www.pro-senectute-regionbern.ch)**

### **Pro Senectute Bern: MACH MIT – SEI FIT**

Das neue Kurs- und Veranstaltungsprogramm 2. Halbjahr 2012 ist da!

Halten Sie sich geistig und körperlich fit. Soziale Kontakte knüpfen, altersgerecht lernen. Die Pro Senectute, Region Bern, hat ein attraktives Kurs-, Sport- und Veranstaltungsangebot auf die Bedürfnisse für Menschen ab 60 abgestimmt.

Zu beziehen bei: **Pro Senectute Region Bern: Tel. 031 359 03 03**  
**oder E-Mail: [bildungundsport@be.pro-senectute.ch](mailto:bildungundsport@be.pro-senectute.ch)**



## Schlusswort

Liebe Kaufdorferinnen und Kaufdorfer

Ich habe am 2. August 2012 meine kaufmännische Berufsbildung in der Gemeinde Kaufdorf begonnen und es gefällt mir sehr bei der Gemeinde zu arbeiten und stets dazu zu lernen.



Damit Sie mich ein wenig kennen lernen, stelle ich mich kurz vor: Ich heisse Shanjey Rajakumar, bin 16 Jahre alt und habe eine Schwester. Ich wohne zusammen mit meiner Schwester und meinen Eltern in Burgistein. In meiner Freizeit spiele ich gerne Fussball oder verbringe die Zeit mit Freunden.

Bis zur 6. Klasse habe ich die Primarschule Seftigen besucht. Zu dieser Zeit spielte ich auch noch Fussball beim Fussballclub Wattenwil. Danach besuchte ich 3 Jahre das Oberstufenzentrum Wattenwil.

Zur Zeit arbeite ich von Montag bis Mittwoch bei der Gemeindeverwaltung Kaufdorf. Donnerstag und Freitag gehe ich in die kaufmännische Schule im Wankdorf.

Ich freue mich sehr, für Ihre Anliegen tätig zu sein und freue mich auf eine gute Zusammenarbeit.

Shanjey Rajakumar

### Impressum

Mitteilungen aus der Gemeinde Kaufdorf

September 2012



Die Choufdorfer Infoposcht erscheint vor den beiden Gemeindeversammlungen sowie im Frühling und im Herbst.

Herausgeber: Gemeinderat Kaufdorf

Auflage: 480 Exemplare

Empfänger:

- alle Haushaltungen
- Nachbargemeinden
- Presse
- Interessierte

Redaktion: Gemeindeverwaltung, 3126 Kaufdorf

Telefon 031 809 04 39 Fax : 031 809 13 26

E-Mail [gemeindeverwaltung@kaufdorf.ch](mailto:gemeindeverwaltung@kaufdorf.ch)

Internet [www.kaufdorf.ch](http://www.kaufdorf.ch)